KATHOLISCHE UNIVERSITÄT
EICHSTÄTT-INGOLSTADT

LEHRANGEBOT DER LEHRBEAUFTRAGTEN IM SOMMERSEMESTER 2025

CHRISTIAN BITTL

2 SWS Metall

Freitag, 09. Mai 2025 / 16. Mai 2025, 14.00 – 18.00 Uhr, Samstag, 10. Mai 2025 / 17. Mai 2025, 09.00 – 17.00 Uhr

KGB-U2-U4

Metall: Umformen und Fügen von Werkstoffen

Das Seminar befasst sich mit der Verarbeitung von metallischen Werkstoffen und konzentriert sich auch auf das Erstellen von kleinen Werkstücken in der Praxis. Neben der Werkstoff- und Werkzeugkunde werden vor allem die unterschiedlichen Fügemethoden, sowie das Trennen und Umformen von Metallen nahegebracht, die für die praktische Umsetzung hilfreich sind. Dabei wird auch die methodische und didaktische Herangehensweise für die Umsetzung im Fach Werken erörtert.

ANTON BRANDL

2 SWS Digitale Medien (DF) / Fotografie und Bildbearbeitung (HF) Photoshop

Freitag, 09. Mai 2025 / 16. Mai 2025, 09.00 – 18.30 Uhr

O14-003 + KG-B005

Grundlagen der Fototechnik: Wie entsteht ein fotografisches Abbild? Was sind Blende, Belichtungszeit und Brennweite und wie beeinflussen diese die Bildgestaltung?

Praxis: Lichtmalerei, Architektur-, Porträt- und Sachfotografie und Bildbearbeitung mit Photoshop.

Ziel: Aneignung fototechnischer und bildnerischer Grundlagen.

Bitte Kamera mitbringen. Keine Fotohandys etc.

2 SWS Digitale Medien (DF) / Fotografie und Bildbearbeitung (HF) Photoshop

Freitag, 23. Mai 2025 / 30. Mai 2025, 09.00-18.30 Uhr

O14-003 + KG-B005

Umgang mit dem Licht und Übungen in Bildkomposition.

Praxis: Landschaftsfotografie, Reportagefotografie, Künstlerische Fotografie (Tableaus etc.) und Bildbearbeitung mit Photoshop.

Ziel: Förderung der ästhetischen Wahrnehmung und Medienkritik.

Bitte Kamera mitbringen. Keine Fotohandys etc.

2 SWS Digitale Medien (DF) / Analoge und digitale Medien im Unterricht (HF) GIMP

Freitag, 27. Juni 2025 / 04. Juli 2025, 09.00 – 18.30 Uhr

O14-003 + KG-B005

Grundlagen der Fototechnik: Von der Camera obscura zur Smartphonekamera.

Hardware: Smartphone mit Fotofunktion und eigenen Laptop, da man auf die Unirechner keine „fremde" Software, in diesem Fall GIMP, runterladen kann.

Praxis: Porträt- und Sachfotografie, Lichtmalerei etc.
Erstellen von Fotosachtableaus, Porträtreihen,
Mehrfachbelichtungen von (Schüler-) Gesichtern etc.
Bildbearbeitung mit GIMP (kostenlose Software, wg. Schuleinsatz).

Ziel: Aneignung fototechnischer und bildnerischer Grundlagen für den Schuleinsatz.

PROFESSUR FÜR KUNSTPÄDAGOGIK UND KUNSTDIDAKTIK

Prof. Dr. Rainer Wenrich
Ostenstr. 26 ▪ 85072 Eichstätt
Telefon: +49 8421 93-21450 ▪ Telefax: +49 8421 93-214050
E-Mail: rainer.wenrich@ku.de ▪ www.ku.de/ppf/kunstpaedagogik/

ALAN BROOKS

2 SWS Performative Ausdrucksformen (HF) / Raum im Unterricht (DF) **(Dieses Seminar ist für HF-Studierende unter Performative Ausdrucksformen einzubringen. Für Raum im Unterricht ein anderes Seminar planen)**

Samstag, 31. Mai 2025 / 07. Juni 2025 / 14. Juni 2025, jeweils 09.00 – 16.00 Uhr

Kap-U01-Kellerbühne TN-Zahl 20

Die Kombination von Modernem Tanz und Jugendlichen an Schulen hat viele Vorteile - Klassenzusammenhalt und die Ausarbeitung eigener Individualität sind nur zwei davon. Schultanzprojekte helfen Lehrern und Schülern neue und kreative Formen der Kommunikation zu finden und angestammte Rollenbilder aufzubrechen. In diesem Kurs erhalten die Teilnehmer Einblick in den pädagogischen Prozess eines Schultanzprojekts und die choreographische Arbeit.
Einige der Themen sind: Jungs und Tanz/Workshop Struktur/Musikauswahl/Choreographische Grundformen/Choreographische Übungen für Jugendliche. Um an diesem Kurs teilzunehmen benötigt es KEINE vorherige Tanzerfahrung.
The combination of modern dance and youth in schools has many advantages - class cohesion and the development of individuality are only two of them. School dance projects help teachers and students to find new and creative forms of communication and break up traditional role models. In this course participants will gain insight into the pedagogical process of a school dance project and the choreographic work. Some of the topics are: boys and dance / workshop structure / music selection / choreographic basic forms / choreographic exercises for teenagers. To attend this course, it does NOT require any prior dance experience

ALAN BROOKS

2 SWS Performative Ausdrucksformen (HF) / Raum im Unterricht (DF) **(Dieses Seminar ist für HF-Studierende unter Performative Ausdrucksformen einzubringen. Für Raum im Unterricht ein anderes Seminar planen)**

Samstag, 21. Juni 2025 / 28. Juni 2025/ 12. Juli 2025, jeweils 9.00-16.00 Uhr

Kap-U01-Kellerbühne TN-Zahl: 20

Zeitgenössischer oder Moderner Tanz ist eine Kunstform, die körperlich, ausdrucksstark und zugänglich zugleich ist. Sie ermöglicht die Entwicklung und Fortbildung der eigenen Körperlichkeit und individueller Kommunikationsfähigkeiten und ist dadurch für den pädagogischen Gebrauch in allen Schulformen geeignet.
Unter Leitung des Choreographen Alan Brooks erlernen die Teilnehmer die Grundsätze dieser Kommunikationsform anhand einer choreographischen Arbeit mit all seinen Prozessen. Teil des Kurses sind dabei u.a. die Entwicklung der eigenen Körpersprache und die choreographische Einbindung eigener Elemente in ein modernes Tanzstück.
Um an diesem Kurs teilzunehmen benötigt es KEINE vorherige Tanzerfahrung.
Contemporary or Modern Dance is an artform that is physical, expressive and accessible at the same time. It enables the development and further education of one's own physicality and individual communication skills, making it suitable for pedagogical use in all types of schools.
Under the direction of the choreographer Alan Brooks, the participants learn the principles of this form of communication through a choreographic work with all its processes. Part of the course are the development of their own body language and the choreographic integration of their own elements into a modern dance piece.
To attend this course, it does NOT require any prior dance experience.

RAPHAEL GRAF

3 SWS Holz skulptural / konstruktiv

Montag, 09.00 – 11.15 Uhr

KGB-U2-U4 (TN-Zahl: 10)

Zu einem im Kurs gestellten Thema werden von den Studierenden Entwurfsskizzen erstellt. Nach den Entwürfen werden kleine Tonmodelle gefertigt. Der so entstandene Entwurf wird bildhauerisch ins Holz umgesetzt. Lernziele: Der sichere Umgang mit Werkzeug; Erlernen der materialspezifischen Eigenschaften wie Holzrichtung; Erstellen eines künstlerisch anspruchsvollen Entwurfes; Entwickeln eines dreidimensionalen Vorstellungsvermögens.

PROFESSUR FÜR KUNSTPÄDAGOGIK UND KUNSTDIDAKTIK

Prof. Dr. Rainer Wenrich
Ostenstr. 26 ▪ 85072 Eichstätt
Telefon: +49 8421 93-21450 ▪ Telefax: +49 8421 93-214050
E-Mail: rainer.wenrich@ku.de ▪ www.ku.de/ppf/kunstpaedagogik/

BRUNO GRIMM

2 SWS Bildkompetenz und Werkanalyse
Mittwoch, 11.00 Uhr – 12.30 Uhr
KGB-005

In diesem Seminar soll die eingehende Beschreibung von Kunstwerken eingeübt werden. Je genauer die Beobachtung des Werkes ist, desto präziser kann die daran anknüpfende Interpretation erfolgen. Diese wird durch weiteres Hintergrund- und Kontextwissen ergänzt, um eine möglichst umfassende Werkanalyse anfertigen zu können.

HEINRICH GRUND

2 SWS Flach- und Durchdruck
Freitag, 09. Mai 2025, Samstag, 10. Mai 2025, 10.00 – 19.00 Uhr
KGB-009

Die Studentinnen und Studenten bekommen in diesem praktischen Kurs einen Überblick über verschiedene Drucktechniken, die sich leicht im Kunstunterricht umsetzen lassen. Wir lernen den Tiefdruck als Kaltnadelradierung mit Linoldruckfarben
kennen. Ferner wird der Materialdruck mit der Technik des Faltbildes kombiniert.
Ebenso ist das Drucken mit den Linol- und Styreneplatten Bestandteil dieses Kurses. Die Monotypie und der Rollstempeldruck ergänzen noch dieses Seminar. Das Lernziel ist die praktische Anwendung auf den Schulunterricht bezogen.

INGRID HÄRING-GUGGENBERGER

3 SWS Keramik (Skulptur)
Freitag, 30. Mai 2025, Samstag, 31. Mai 2025, Sonntag, 01. Juni 2025, 10.00-18.00 Uhr (freies Modellieren an der Plastik)
Freitag, 18. Juli 2025, 10.00 – 18.00 Uhr (Farbgebung: Erdpigmente / Wachs und Glasur)
KGB-U2-4, U5

Thema: "Erblühen und Entfalten
Das Seminar vermittelt unter dieser Thematik den Weg von einer zweidimensionalen „Blindzeichnung“ zu einer dreidimensionalen Plastik. Es werden fundierte Kenntnisse im Umgang mit dem Material Ton und seiner Bearbeitung vermittelt: Aufbau- und Verbindungstechniken, Oberflächengestaltung und Brenntechnik.

INGRID HÄRING-GUGGENBERGER

3 SWS Raum im Unterricht (Keramik Gefäß)
Freitag, 13. Juni 2025, Samstag, 14. Juni 2025, 10.00-18.00 Uhr, Sonntag, 15. Juni 2025, 10.00– 18.00 Uhr (Gefäßaufbau, Plastik als Abschluss und Farbgestaltung mit Engobe) Samstag, 19. Juli 2025, 10.00 – 18.00 Uhr (Farbgebung: Glasur)
KGB-U2-4, U5

Thema: „Vase – Gefäß mit einer kleinen Plastik als Abschluss“
Nach eigenen Entwürfen entsteht ein Gefäß in Platten- Streifentechnik. Die Plastik als Abschluss wird frei modelliert anhand einer „Blindzeichnung“. Es wird Basiswissen über das Material Ton und der einzelnen Arbeitsprozesse bis hin zur Fertigstellung vermittelt. Grundlegende Techniken der Aufbaukeramik werden erlernt, angewandt und der Umgang mit Engoben und Glasuren geübt.

LEONARD HOCHHOLZER

2 SWS Zeichnung
Donnerstag, 14.30 – 16.00 Uhr
KGB-009
2 SWS Zeichnung
Donnerstag, 16.30 – 18.00 Uhr
KGB-009

Der Zeichenkurs hat das Ziel, die künstlerische Wahrnehmung in Bezug auf die Umwelt zu schärfen und die zeichnerischen Fertigkeiten im Erfassen von Konturen, Formen, Licht und Schatten durch verschiedene Methoden zu vertiefen. Gleichzeitig werden Grundlagen der

Prof. Dr. Rainer Wenrich
Ostenstr. 26 ▪ 85072 Eichstätt
Telefon: +49 8421 93-21450 ▪ Telefax: +49 8421 93-214050
E-Mail: rainer.wenrich@ku.de ▪ www.ku.de/ppf/kunstpaedagogik/

perspektivischen Konstruktion und Bildkomposition vermittelt. Der Fokus liegt auf der praktischen Anwendung der Kursinhalte sowie auf dem technisch versierten Abbilden von Räumen, Formen und Figuren. Die Lernziele umfassen die Verbesserung der technischen Fertigkeiten, das Erlernen verschiedener darstellerischer Methoden und die Schulung des räumlichen Vorstellungsvermögens.

FANNY JACQUIER

2 SWS „Experimenteller Druck“
Samstag, 31. Mai 2025, Sonntag, 01. Juni 2025, Sonntag, 13. Juli, 9.00– 18.00 Uhr
Raum: KGB-009

Im Zentrum des Seminars steht die Entwicklung eines eigenen bildnerischen Anliegens durch das Experimentieren mit unterschiedlichen Drucktechniken wie der Decalcomanie und der Frottage. Mithilfe der zufällig entstehenden Strukturen werden eigene Bildmotive gestaltet, die durch Collagetechniken, Malerei oder Grafik ausgearbeitet werden können. Das Seminar eignet sich für Studierende, die künstlerisch fortgeschritten sind und Erfahrungen im zweidimensionalen Gestalten und in der Bildkomposition mitbringen.

HEIKE JAKOB

3 SWS Papier-Buchbinden
Donnerstag, 08.30– 13.30 Uhr / 14-tägig
08. Mai / 15. Mai / 22. Mai /05. Juni / 12. Juni / 26. Juni / 03. Juli 2025
Raum: KGB-009

Das werktechnische Seminar befasst sich mit dem Materialbereich Papier und setzt den Fokus auf die gestalterische Arbeit des Buchbindens. Neben der Werkstoff- und Werkzeugkunde werden vor allem die vielfältigen Werkverfahren vermittelt, die für das Trennen, Fügen und Umformen von Papier und das Anfertigen eines gebundenen Buches notwendig sind. Dabei werden auch die didaktische Herangehensweise sowie die Einordnung in den Lehrplan für das Fach Werken thematisiert.

JENNIFER KAMMLER

3 SWS Holz / Werken im Unterricht (Maschinenschein)
Samstag, 10. Mai 2025, 9.00 – 17.00 Uhr
Berufsschule Eichstätt

Dieser Kurs richtet sich vornehmlich an Lehramtsstudierende im Fachbereich Werken der Realschulen.
Es wird ein kleineres Objekt aus Holz erstellt, das die grundlegenden, maschinellen Fertigungstechniken im Holzbereich abdeckt. Es erfolgt eine Einweisung an stationären Maschinen (Formatkreissäge, Hobeltechnik, Tischbandsäge, Oberfräse, Ständer- und Langlochbohrmaschine und Schleiftechnik). Besonderes Augenmerk liegt auf der Arbeitssicherheit und den Unfallverhütungsvorschriften. Zudem lernen die Studierenden die Erstellung eines projektbezogenen Arbeitsablaufplans mit Materialliste. Dieser wird im Rahmen eines Portfolios zu einem selbstentwickelten Werkstück erstellt und im Anschluss an die Präsenzveranstaltung eingereicht.
Beachten Sie: Der Kurs ersetzt nicht den Maschinenschein, der bei der Handwerkskammer erworben werden kann. Für das eigenständige Arbeiten mit den Holzbearbeitungsmaschinen der KU Eichstätt ist eine separate Einweisung erforderlich.
Max. 10 Teilnehmende

JENNIFER KAMMLER

2 SWS Raum im Unterricht (Holz)
Samstag, 07. Juni 2025 / 21. Juni 2025 / 28. Juni 2025, 9.00 – 16.00 Uhr
KGB-U2-U4

Das Seminar befasst sich mit der Erweiterung grundlegender Bearbeitungstechniken des Werkstoffes Holz im dreidimensionalen Raum. Der besondere Schwerpunkt liegt auf der didaktischen und methodischen Einbindung der Holzbearbeitung in den Kunst- oder Werkunterricht. Anhand eigener Werkstückentwürfe entstehen exemplarische Unterrichtseinheiten. Dabei werden auch die Einordnung in den Lehrplan sowie die thematische Anbindung für die Fächer Kunst und Werken thematisiert.

Prof. Dr. Rainer Wenrich
Ostenstr. 26 ▪ 85072 Eichstätt
Telefon: +49 8421 93-21450 ▪ Telefax: +49 8421 93-214050
E-Mail: rainer.wenrich@ku.de ▪ www.ku.de/ppf/kunstpaedagogik/

GÜNAY KARTAL

2 SWS 3D-Gestaltung – Modellierung, Texturierung und Implementierung

Montag, 28.04.2025 (13.00-16.30 Uhr), 05.05.2025 (13.00-17.00 Uhr), 19.05.2025 (13.00-17.00 Uhr) 16.06.2025 (13.00-17.00 Uhr), 23.06.2025 (13.00-17.00 Uhr) und 30.06.2025 (13.00-14.30 Uhr)

Raum: KGB-005 (TN-Zahl: 8-10)

In diesem praxisorientierten Seminar erlernen die Teilnehmer und Teilnehmerinnen die grundlegenden Techniken der 3D-Gestaltung. Der Kurs umfasst die Erstellung von 3D-Modellen, deren Texturierung sowie die Implementierung in eine virtuelle Umgebung. Von den ersten Referenzbildern und Skizzen bis zum finalen 3D-Asset werden die notwendigen Arbeitstechniken vermittelt, um realistische oder stilisierte Objekte zu visualisieren. Dabei kommen moderne Tools und Softwarelösungen zum Einsatz. Die Modellierung erfolgt plattformübergreifend auf dem Laptop und der VR-Brille. Das Seminar richtet sich an Einsteiger und Fortgeschrittene, die ihre Kenntnisse im Bereich der digitalen 3D-Gestaltung vertiefen möchten.

Für den Kurs ist die Erstellung einer Adobe-ID erforderlich, um kostenlosen Zugriff auf die Programme von Adobe Substance 3D zu erhalten (Verifizierung des Studentenstatus notwendig). Link: https://substance3d.adobe.com/education/

CHRISTINA KIRCHINGER

2 SWS Hoch- und Tiefdruckverfahren

Freitag, 27. Juni 2025, Samstag, 28. Juni 2025, Sonntag, 29. Juni 2025, jeweils 10.00-18.00 Uhr

KGB-009

Erprobt werden Hoch-, Tief- und Flachdrucktechniken, die in der schulischen und außerschulischen kunstpädagogischen Vermittlung eingesetzt werden können. Der Schwerpunkt liegt auf dem eigenen bildnerisch-praktischen Gestalten. Dieses wird von theoretischen und didaktischen Grundlagen begleitet.

CLAUDIA LIEB

2 SWS "Digitale Medien / Analoge und digitale Medien im Unterricht“

Freitag, 13. Juni 2025 / Samstag, 14. Juni 2025, Freitag, 20. Juni 2025, 10.30 - 18.30 Uhr

KGB-005

Die digitale Welt des Zeichnens auf dem Ipad.

Das Seminar vermittelt die Grundlagen und Basisfunktionen des Programms Procreate. Um das Wissen zu vertiefen und zu erweitern werden unterschiedliche Anwendungsmöglichkeiten anhand von Praxisbeispielen erarbeitet. Der Kurs umfasst u.a. das perspektivische Zeichnen, Lettering bis hin zur Animation.

KATHRIN OBERMEIER (ABGEORDNETE LEHRKRAFT)

2 SWS Begleitseminar zum Schulpraktikum, UP1

Mittwoch, 11.45 – 13.15 Uhr

KGB-009

Das Seminar begleitet das parallellaufende Schulpraktikum und dient dazu, die dortigen Erfahrungen gemeinsam zu reflektieren. Was zeichnet guten Kunstunterricht aus? Unter welchen Rahmenbedingungen findet aktuell Kunstunterricht statt? Wie umgehen mit fachspezifischen Problemen? Aber auch allgemeine Fragen der Unterrichtspraxis und zum Alltag an der Schule werden im Seminar zur Sprache kommen.

Voraussetzung für das Bestehen des Seminars ist dessen regelmäßiger Besuch und das selbstständige Ausarbeiten, Verschriftlichen und Vorstellen mindestens einer Unterrichtsstunde.

THOMAS PIWONKA

3 SWS Grafik in der Landschaft

Exkursion 15. September bis 21. September 2025

Im Zentrum der Exkursion steht ein intensives Naturstudium mit grafischen Mitteln und erforscht deren künstlerisch-gestalterische Umsetzung im Bild. Schwerpunkte der Exkursion bilden unterschiedliche Zeichen- und Mischtechniken sowie kompositorische Gestaltungskriterien, welche in der Zusammensetzung unterschiedlichster Zeichenmedien vielseitige Darstellungsmöglichkeiten aufzeigen. Die bildnerisch-praktische Arbeit wird durch den Einbezug kunstgeschichtlicher und zeitgenössischer Positionen in der Grafik ergänzt.

Prof. Dr. Rainer Wenrich
Ostenstr. 26 ▪ 85072 Eichstätt
Telefon: +49 8421 93-21450 ▪ Telefax: +49 8421 93-214050
E-Mail: rainer.wenrich@ku.de ▪ www.ku.de/ppf/kunstpaedagogik/

STEFAN SALZBERGER (ABGEORDNETE LEHRKRAFT)

2 SWS Fläche im Unterricht

Mittwoch, 10.00 – 11.30 Uhr

KGB-009

Dieses Seminar ist besonders für Studierende geeignet, die Kunst als Didaktikfach gewählt haben.
Die zentrale Frage der Veranstaltung wird sein, wie die klassischen zweidimensionalen Kunstgattungen Grafik und Malerei konkret in unterrichtliches Handeln überführt werden können.
Gemeinsam soll ein Repertoire an verschiedenen Unterrichtssequenzen entwickelt, erprobt, reflektiert und zusammengetragen werden. Voraussetzung für das Bestehen des Seminars ist dessen regelmäßiger Besuch und das selbstständige Ausarbeiten und Vorstellen mindestens einer Unterrichtssequenz

ANNEGRET SPIEGL

2 SWS Fläche im Unterricht

Dienstag, 14.30 – 16.00 Uhr

KGB-009

Dieses Seminar richtet sich an alle Lehramtsstudierenden, die später das Fach Kunst unterrichten werden.
Die zentrale Frage der Veranstaltung wird sein, wie die klassischen zweidimensionalen Kunstgattungen Grafik und Malerei konkret in unterrichtliches Handeln überführt und im Kunstkontext verankert werden können. Zudem fällt der Blick auf gesellschaftliche Entwicklungen, die oftmals auch in künstlerischen Prozessen ihren Ausdruck finden, wie z.B. street art oder urban scetching.
Gemeinsam soll ein Repertoire an verschiedenen Unterrichtssequenzen entwickelt, erprobt, reflektiert und zusammengetragen werden.
Voraussetzung für das Bestehen des Seminars ist dessen regelmäßiger Besuch und das selbstständige Ausarbeiten und Vorstellen mindestens einer Unterrichtssequenz.

ANNEGRET SPIEGL

2 SWS Fläche im Unterricht

Dienstag, 16.15 – 17.45 Uhr

KGB-009

Dieses Seminar richtet sich an alle Lehramtsstudierenden, die später das Fach Kunst unterrichten werden.
Die zentrale Frage der Veranstaltung wird sein, wie die klassischen zweidimensionalen Kunstgattungen Grafik und Malerei konkret in unterrichtliches Handeln überführt und im Kunstkontext verankert werden können. Zudem fällt der Blick auf gesellschaftliche Entwicklungen, die oftmals auch in künstlerischen Prozessen ihren Ausdruck finden, wie z.B. street art oder urban scetching.
Gemeinsam soll ein Repertoire an verschiedenen Unterrichtssequenzen entwickelt, erprobt, reflektiert und zusammengetragen werden.
Voraussetzung für das Bestehen des Seminars ist dessen regelmäßiger Besuch und das selbstständige Ausarbeiten und Vorstellen mindestens einer Unterrichtssequenz.

IRMI SCHWOSHUBER

2 SWS Basisqualifikation

Freitag, 16. Mai 2025 / Samstag, 17. Mai 2025, 9.00 – 17.00 Uhr / Sonntag, 18. Mai 2025, 9.00 – 14.00 Uhr

KGB-009

Das Seminar soll Einsichten in grundlegende Strukturen des Kunstunterrichts und die altersadäquate Planung eines Unterrichtsvorhabens (Idee, Material, Werkzeug, Thema) sowie Prinzipien kunstunterrichtlichen Handelns (Inhalte, Ziele Methoden, usw.) vermitteln
Weiter sollen Kenntnisse in grafischen, farbigen, räumlichen und medialen künstlerischen Verfahren erweitert werden.

PROFESSUR FÜR KUNSTPÄDAGOGIK UND KUNSTDIDAKTIK

Prof. Dr. Rainer Wenrich
Ostenstr. 26 ▪ 85072 Eichstätt
Telefon: +49 8421 93-21450 ▪ Telefax: +49 8421 93-214050
E-Mail: rainer.wenrich@ku.de ▪ www.ku.de/ppf/kunstpaedagogik/